Vom Börsenfieber zur Bankkarriere - Wie ich meine Leidenschaft gefunden habe

Ich weiß, es klingt verrückt, aber mein Herz schlägt für Finanzen. Ja, wirklich! Während andere Teenager von Rockstarkarrieren oder Influencerleben träumten, saß ich fasziniert vor Börsennachrichten und fragte mich, warum der DAX schon wieder schlechte Laune hatte.

Schon als Kind war ich fasziniert von Zahlen, wirtschaftlichen Zusammenhängen und dem Gedanken, wie Geld eigentlich „funktioniert". Doch ein ganz besonderer Moment hat mich endgültig in den Bann der Finanzwelt gezogen: Mein Besuch an der Frankfurter Börse. Ich erinnere mich noch ganz genau an diesen Tag: das hektische Treiben, die riesigen Bildschirme voller Kursdaten, das leise Summen konzentrierter Gespräche und die spürbare Spannung in der Luft. Es war, als würde ich mitten in das Herz der Wirtschaft blicken. In diesem Augenblick wusste ich: *Genau hier will ich hin! Okay, vielleicht nicht direkt hier, aber definitiv in diese Welt.*

Und dann ging´s los: Ausbildung zur Bankkauffrau. Was soll ich sagen? Es war Liebe auf den ersten Kontoauszug.

Was ich besonders cool finde: Man lernt nicht nur wie man ein Konto eröffnet und einen Kredit erklärt, sondern man wird auch ein bisschen zum Finanzdetektiv. Man hilft Kunden Ihre Geldrätsel zu lösen, plant mit Ihnen Ihre Träume (Haus, Auto, Weltreise!) und sorgt dafür, dass Sie sich nicht finanziell verlaufen.

Und ganz ehrlich: Es fühlt sich richtig gut an, wenn eine Kunde sagt: „Danke, Sie haben mir wirklich geholfen!" Besser als jeder Like auf Instagram.

Auch spannend ist, dass Die Finanzwelt nie schläft. Mal sind es neue digitale Tools, mal wildgewordene Kryptowährung, mal wieder eine Wirtschaftskrise. Langweilig wird´s nie und dass mag ich! Es ist eine Mischung aus Monopoly, Escape Room und Nachrichten-nur in echt.

Was ich ebenfalls liebe: Man lernt fürs Leben. Steuererklärungen schrecken mich nicht mehr ab. (Na gut, ein bisschen vielleicht.) Ich verstehe jetzt endlich was „Zinsen" wirklich sind und ich kann meiner Oma ganz souverän davon abhalten, all ihr Geld in „die Aktie mit dem lustigen Tier im Logo" zu stecken.

Kurz gesagt: Die Ausbildung verbindet mein Interesse an Wirtschaft mit echtem Menschenkontakt- ich darf helfen, beraten, rechnen und manchmal auch ein bisschen retten.

Mein Fazit? Der Besuch an der Börse war der Anfang- aber die Ausbildung ist mein echtes Abenteuer. Und ich kann mit einem Grinsen sagen: Ich bin genau da, wo ich hingehöre. Und ich freue mich auf alles, was noch kommt.